

# Borderline-Störung

## Kriterien zur Zuordnung der Störung im Rahmen der ICD 10

(Dilling, H. et al. 1999)

### F 60 Persönlichkeitsstörungen

Die Borderlinestörung wird dem Bereich der Persönlichkeitsstörungen F 60 zugeordnet. Eine Störung, die den Charakter und das Verhalten verändert und den persönlichen und sozialen Bereich berührt. Persönlichkeitsstörungen zeigen sich in der Regel erstmals in der Kindheit, Pubertät und Adoleszenz. Persönlichkeitsstörungen sind nicht direkt auf Hirnschädigungen zurückzuführen. Die ICD 10 schlägt folgende diagnostische Leitlinien vor.

- Unausgeglichenheit von Verhalten, Emotionen, Antrieb, Denken, Impulskontrolle, Beziehungen und Wahrnehmung
- auffällige anhaltende, nicht episodenhafte Verhaltensmuster
- Das auffällige Verhaltensmuster ist in persönlichen und sozialen Situationen eindeutig unpassend.
- Störung beginnt in der Kindheit, Jugend oder Adoleszenz und manifestiert sich oft dauerhaft im Erwachsenenalter
- Störung führt zu subjektiven Leiden, jedoch häufig erst im späteren Verlauf
- Störung schränkt die berufliche Leistungsfähigkeit und die soziale Kompetenz ein

### Borderline als emotional instabile Persönlichkeitsstörung F 60.3

Menschen mit dieser Störung zeigen eine deutliche Tendenz, impulsiv und ohne Berücksichtigung von Konsequenzen zu handeln. Gezeigt werden wechselnde instabile Stimmungen. Starke intensive explosive Ärgerausbrüche mit einer Neigung zu gewalttätigem Verhalten. Werden die impulsiven Handlungen kritisiert oder behindert, erhöht sich die Ausbruchswahrscheinlichkeit.

### Borderline Typus F 60.31

Zusätzlich zu den oben beschriebenen Merkmalen zeigt der Borderline Typus ein gestörtes, unklares Selbstbild. Beschrieben wird ein Zustand der inneren Leere. Trotz der Angst, verlassen zu werden, sind die sozialen Beziehungen sehr instabil, bzw. wechseln häufig zwischen Zuneigung und Abneigung. Gezeigt wird ein selbstschädigendes Verhalten oftmals begleitet von Suiziddrohungen.

📖 Dilling, H., Mombour, W. & Schmidt, M.,H. (1999) Internationale Klassifikation psychischer Störungen. ICD-10 Kapitel V(F) Klinisch-diagnostische Leitlinien. Göttingen: Huber.

📖 Natho, F. (2002) Borderline-gestört. Systemische Arbeitsweisen in Bereichen der Jugendhilfe. Dessau: Gamus.